



Geschichte für Sek I, Sek II

Zeitreise – Highlights aus 50 Jahren Fernsehen

Folge 19: Das Frauenstimmrecht

Ca. 10:00 Minuten

00:35 Frauen an der Urne - im Jahr 1952 ein unerhörter Anblick. Damals befragen verschiedene Kantone die Frauen in einem Plebiszit, ob sie das Stimm- und Wahlrecht wollen.

01:19 Die Männer aber sagen klar nein. In der ersten nationalen Abstimmung am 1. Februar 59 verwerfen sie das eidgenössische Frauenstimm- und Wahlrecht wuchtig mit über 60% Nein-Stimmen. Nur gerade die Waadt, Neuenburg und Genf führen das Frauenstimm- und Wahlrecht auf kantonaler Ebene ein. Aber sie bleiben die Ausnahmen.

01:43 Der 1. Februar wird zum nationalen Frauen-Protesttag. Mit Fackelzügen demonstrieren sie Jahr für Jahr gegen die politische Diskriminierung.

03:18 Mit dem wirtschaftlichen Aufschwung der 60-er Jahre wird die Berufstätigkeit der Frau salonfähig. Ein Drittel der weiblichen Erwachsenen geht einer bezahlten Arbeit nach. Trotzdem haben die Frauen politisch nichts zu sagen. In der TV-Informationssendung 'Antenne' versucht die Präsidentin des Schweizerischen Frauenstimmrechtsverbandes 1963, die Befürchtungen der Männer zu zerstreuen.

05:52 Endlich: 1966 sagt Basel-Stadt als erster Deutschschweizer Kanton Ja zum Frauenstimmrecht. Die Baslerinnen dürfen an die Urne.

07:12 Am 1. März 69 treffen sich die schweizerischen Frauenverbände im Berner Kursaal. Die Tagesschau ist dabei. Am Nachmittag, auf dem Bundesplatz, machen 5000 Frauen ihrem Ärger Luft: Sie verlangen vom Bundesrat, das Frauenstimm- und Wahlrecht endlich umzusetzen. Und tatsächlich: Der Protest der Frauen bringt Bewegung in die Stimmrechtsfrage. Am 7. Februar 1971 sagen die Schweizer Männer mit einer zwei-Drittel Mehrheit Ja zum Frauenstimm- und Wahlrecht.

08:57 Was auf Bundesebene erreicht ist, gilt aber noch nicht in allen Kantonen. Appenzell-Innerrhoden wehrt sich noch fast 20 Jahre lang gegen Frauen in der Landsgemeinde. Theresa Rohner hatte die Nase voll und reichte Beschwerde ein. Mit Erfolg. Das Bundesgericht folgt ihren Argumenten und befiehlt 1990 die sofortige Einführung des Frauenstimmrechts in Innerrhoden.

10:37 Mit der Zwangseinführung des Frauenstimmrechts im Kanton Appenzell-Innerrhoden endet der über hundertjährige Kampf der Schweizerinnen für die politische Gleichberechtigung.